

Mit grosser Betroffenheit nimmt der Kirchenrat Kenntnis vom Tod von

Pfarrerin Brigitte Becker

7. Januar 1968 – 28. Juli 2020

Brigitte Becker war Pfarrerin in der Evangelischen Kirche der Pfalz, bevor sie ab 2008 als Studienleiterin am Evangelischen Tagungs- und Studienzentrum Boldern in Männedorf wirkte. Von 2012 bis 2018 war sie bei den Gesamtkirchlichen Diensten der Zürcher Landeskirche tätig, seit 2016 in Verbindung mit einer Pfarrstelle an der Zürcher Johanneskirche.

Als Mitarbeiterin der Landeskirche und als Pfarrerin hat sich Brigitte Becker in besonderer Weise für die Verbindung von Spiritualität und Kunst engagiert. Dabei wollte sie die Relevanz des christlichen Glaubens erproben und auf neue Weise erfahrbar machen. Mit ihrer Kreativität, ihrem Humor und mit ihrer offenen Art hat sie viele Menschen angesprochen.

Brigitte Becker ist nach längerer Krankheit und doch mitten im Leben gestorben. Bei all jenen, die mit ihr zusammengelebt und -gearbeitet haben, hinterlässt sie eine grosse Lücke. Der Kirchenrat und die Mitarbeitenden der Gesamtkirchlichen Dienste nehmen Anteil am Leid der Menschen, die um sie trauern, und wünschen ihnen in dieser schweren Zeit Trost und Zuspruch durch das Evangelium von Jesus Christus.

KIRCHENRAT DES KANTONS ZÜRICH

Pfr. Michel Müller
Kirchenratspräsident

Pfr. Walter Lüssi
Kirchenratsschreiber

Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 20. August um 15.45 Uhr auf dem Friedhof Sihlfeld D statt, die Trauerfeier am Freitag, 21. August um 16.00 Uhr in der Johanneskirche Zürich, Limmatstrasse 112.

Anstelle von Blumenspenden gedenke man im Sinne von Brigitte Becker dem Schweizer Kinderhilfswerk Kovive, Postkonto 60-23176-1, www.kovive.ch.